

Aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.
Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz**

Band (Jahr): **4 (1938)**

Heft 69

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen der Verleiher

Shirleys lustigste Rolle.

Nachdem Shirley Temple sich in «Rekrut Willie Winkie» in einer ersten Rolle und in abenteuerlichen dramatischen Erlebnissen gezeigt hatte, ist «Shirley auf Welle 303» in einem modernen Lustspiel voll Musik und heiterer Laune zu sehen. Sie spielt die lustige Laufbahn eines kleinen Mädels, das Amerikas Rundfunkliebling wird. Eine Reihe anziehender Stars wie Phyllis Brooks, Randolph Scott und ausgezeichnete Komiker wie Helen Westley, Slim Summerville, Jack Haley u. a. bilden das fröhliche Ensemble unter der Spielleitung von Allan Dwan.

Annabella immer wieder willkommen.

Nach ihren großen Erfolgen in den Filmen René Clairs, die Annabella in der Schweiz bekannt und beliebt machten, wurde sie von der 20th Century-Fox Filmgesellschaft verpflichtet, die Annabella zunächst in London, dann in Hollywood filmen ließ. Nach ihrem großen Erfolg in «Zigeuner-

prinzessin» erscheint Annabella in «... heute abend — Hotel Ritz», dem spannenden Schicksalsfilm eines tapferen Mädels, das eine gemeingefährliche Hochstaplerbande entlarvt. Harold D. Schuster führt die Regie des Films, in dem neben Annabella Paul Lukas, David Niven, Romney Brent, Francis L. Sullivan, Stewart Rome mitwirken.

Die Königin des Eises als «Eiskönigin».

Sonja Henie, die in ihrer beispiellosen sportlichen Laufbahn mit 14 Jahren Weltmeisterin und 1936 zum dritten Male in Garmisch-Partenkirchen Olympiasiegerin in der Eiskunst wurde, zeigt ihr großes sportliches Können und ihre tänzerische sowie darstellerische Begabung in dem 20th Century-Fox-Film «Die Eiskönigin». Sonja Henies Partner sind u. a. Don Ameche, Cesar Romero und Jean Hersholt. Eine Fülle bunter Schauplätze und prachtvoller Eiskunsttänze umrahmen die Leistung Sonja Henies.

Aus dem schweizerischen Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo.

10. Oktober.

Unter der Firma *Filmstudio Rosenhof*, hat sich mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 24. September 1938 eine Genossenschaft gebildet. Der Zweck der Genossenschaft besteht darin, in gemeinsamer Selbsthilfe ein Filmstudio zu errichten und zu betreiben, das allen schweizerischen Produzenten zur Benützung zugänglich sein soll. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilchein per Fr. 1000 zu zeichnen und einzubezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist wegbedungen. Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief und soweit durch das Gesetz öffentliche Publikation vorgeschrieben ist, im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3—5 Mitgliedern; dieselben zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien. Zurzeit gehören der Verwaltung an Dr. jur. Paul Meier-Widmer, von Kilchberg, in Zürich, Präsident; Robert Blum-Bossard, von Koblenz (Aargau), in Zürich, und Dr. oec. publ. Marius Cridazzi, von und in Zürich, als weitere Mitglieder. Geschäftsdomizil: Weinbergstraße 54, in Zürich 6.

24. September.

Montana-Film A.-G., Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1937, Seite 1957). An Stelle des zurückgetre-

tenen Verwaltungsrates Eugen Friedrich Bracher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu gewählt Kilian Max Wiedemeier, von Würenlos (Aargau), in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Bahnhofstraße 89, in Zürich 1.

16. September.

Die *Nordisk-Film Co. S. A.*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1938, Seite 773), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Uraniastraße 33, in Zürich 1.

3. Oktober.

Rex-Film-Verleih A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1938, Seite 416). Der bisherige Direktor Josef Loesch führt nunmehr Kollektivunterschrift mit dem neuen weiteren Direktor Otto Hauser, von Trasadingen, in Zürich, welchem ebenfalls Kollektivunterschrift erteilt ist.

12. Oktober.

Die *Columbus Film A.-G.*, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1937, Seite 1521), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Glärnischstraße 30, in Zürich 2.

Luzern — Lucerne — Luzerna.

27. September.

Film-Kredit- & Kontroll-Gesellschaft A. G., mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1934, Seite 2623). An Stelle des zurückgetretenen Carl Heuberger-Berguin, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Otto Schumacher, von Inwil, in Luzern. Das Domizil befindet sich Grendel 8.

Bern — Bernois — Berna.

17. September.

Die seit dem 6. Mai 1935 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetra-

gene Aktiengesellschaft unter der Firma *Monogram-Film A.-G.*, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1938, Seite 1307), errichtet gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 25. August 1938 unter der gleichen Firma in Bern eine Zweigniederlassung. Der Zweck der Firma ist der Betrieb eines Film-Verleihgeschäftes in der Schweiz, der An- und Verkauf von Filmen und der Betrieb von Kino-Theatern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Karl Friedrich Huber-Dörflinger, von und in Basel. Er führt für die Zweigniederlassung die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Forum-Cinema, Volkshaus, Zeughausgasse 9.

8 octobre.

Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 octobre 1938, la société anonyme dite *Sélection Film S. A.*, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1937, page 2868), a décidé: 1) de réunir les 10 actions nominatives de 100 fr. chacune, formant le capital social, en une action de 1000 fr. au porteur; 2) d'augmenter ledit capital de 1000 fr., à 50,000 fr., par l'émission de 49 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, au porteur; 3) d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. La société conserve la même dénomination et son siège à Genève. Elle a pour but la représentation et spécialement la distribution de films en Suisse et généralement toutes opérations commerciales, industrielles ou financières, se rattachant directement ou indirectement avec l'un des objets principaux. Son capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital est libéré à concurrence de 20,000 fr. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de 5 membres savoir: David Moriaud (inscrit), Ernest König, de nationalité américaine, à Paris; George-Romuald Canty, de nationalité américaine, à Paris; André Cosandey, de et à Genève et Emile Buffler, de et à Genève. Dans sa séance du 3 octobre 1938, le conseil d'administration a nommé George-Romuald Canty, aux fonctions de président et David Moriaud, à celles de secrétaire; il a nommé en outre David Moriaud, Ernest König, Georges-Romuald Canty et André Cosandey, aux fonctions d'administrateurs-délégués, avec signature sociale collective à deux. En conséquence l'administrateur Emile Buffler n'exerce pas la signature sociale. Les administrateurs Gabriel Chérelle, président et Charles Pastore dit Charlie Gerval, secrétaire, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de la Tour de l'Île 1 (Etude de Me David-Moriaud, avocat).